

# Kohlmann, Anneliese

Stand: 03.06.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	23. März 1921
<b>Sterbedatum:</b>	17. September 1977
<b>Geburtsort:</b>	Hamburg
<b>Sterbeort:</b>	Berlin <West>
<b>Wirkorte:</b>	Konzentrationslager Bergen-Belsen; Celle; Lüneburg; Hamburg; Berlin
<b>Tätigkeit:</b>	KZ-Aufseherin; Köchin

## Biographische Anmerkungen

KZ-Aufseherin in den KZs Neuengamme und Bergen-Belsen; Februar 1945 Aufseherin im KZ-Außenlager Tiefstack; befreundet und verliebt in eine Häftlingsfrau; April 1945 Begleitung der Häftlinge in das KZ Bergen-Belsen nach der Auflösung des Außenlagers Tiefstack; um ihre Freundin wiederzusehen, schlich sich Kohlmann in Bergen-Belsen ein und wurde nach der Befreiung des Konzentrationslagers verraten und verhaftet; Inhaftierung in Celle; 1946 im zweiten Bergen-Belsen-Prozess in Lüneburg zu zwei Jahren Haft verurteilt, die sie im Gefängnis Fuhlsbüttel absaß; nach ihrer Haftentlassung lebte sie Hamburg; 1965 Umzug mit ihrer Partnerin nach West-Berlin - Tätigkeit als Köchin in einem Krankenhaus

## Biographische Quellen

Taake, Claudia: *Angeklagt. SS-Frauen vor Gericht*. Oldenburg 1998, S. 103 ff.

## Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [12889895X](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 26.05.2020